



## 1. Eröffnungsveranstaltung mit dem Symposium zum 10 jährigen Bestehen der Genossenschaft



In Anwesenheit der „Schirmherrin“ des NaturErlebnisBades, der Parlamentarischen Staatssekretärin Caren Marks wurde das von der Genossenschaftsstiftung geförderte Symposium „Können Genossenschaften öffentliche Infrastrukturprojekte erfolgreich umsetzen?“ eröffnet. Nach der Vorstellung des „Resser Modells“ durch Herrn Karl-Heinz Müller, Mitglied des Aufsichtsrates sowie des Projektes „Unser Laden in Mariensee“ durch Frau Nadja Bolte und Frau Iris Lehnert-Finke diskutierte das Podium unter Moderation von Ellen Pukall die Fragen zum Bürgerschaftlichen Engagement unter dem Dach der Genossenschaft. Im rechten Bild von links: Ellen Pukall, Dr. Andreas Eisen, Dr. Renate Baulein, Reinhard Gräpel, Prof. Axel Priebes, Mathias Battefeld und Karl-Heinz Müller. Dr. Eisen vom Genossenschaftsverband in Berlin erläuterte die Vorteile des Genossenschaftsmodells und ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Frau Dr. Baulein erklärte, warum die Initiative in Mariensee im Gegensatz dazu den Weg der Rechtsform „Unternehmergesellschaft UG still“ gewählt hatte. Herr Battefeld wies auf die Vorteile der Finanzierung einer Genossenschaft mit einer regelmäßigen Prüfung durch den Genossenschaftsverband hin. Zum Schluß bot Herr Prof. Priebes für alle Initiativen und Genossenschaften an, regelmäßige Treffen zur besseren Vernetzung in der Region Hannover zu organisieren. Die angeregte Diskussion an den Marktständen zeigte, dass die Podiumsdiskussion viele Hinweise und Tipps gegeben hatte und bot den Teilnehmern zudem die Gelegenheit Kontakte untereinander und zur Politik zu knüpfen.

## 2. Eröffnung der Badesaison mit dem Sprung ins Wasser



Das erste Mal sprangen zwei Bürgermeister zusammen mit Wolfgang Hühnerbein ins Wasser: Der neue Ortsbürgermeister Rolf Hoch und der ehemalige Ortsbürgermeister Erich Harms. Alle



drei sind gut gelandet und haben den Sprung wohlbehalten überstanden. Damit war die 10. Badesaison offiziell eröffnet.



Damit die Verpflegung nicht zu kurz kommt, haben die Landfrauen wieder ihre berühmten Kuchen angeboten (Bild links) sowie fleißige Helferinnen und der Förderverein ein Salat- und Griffbüfett. Der neue Sandkasten wurde auch schon vor der offiziellen Eröffnung von den Kindern genutzt. Noch rechtzeitig zur Eröffnung wurde der Sandkasten dank der Hilfe und Unterstützung von Christian Golec und einer Spende der Stadtparkkasse Wunstorf fertig gestellt.

Auf den Bildern über die Eröffnung ist eigentlich nur Sonnenschein zu sehen, aber zum Abend hin setzte sich doch verstärkt der Regen durch, so dass die Besucher schon sehr wetterfest sein mussten. Auf diesem Weg danken wir nicht nur den Spendern und Sponsoren, sondern auch den ehrenamtlichen Helfern, die bei Wind und Wetter die Durchführung der Veranstaltung ermöglichten.

### 3. Schachfeld und neue Bank



Das Schachfeld hatte ebenfalls seine Bewährungsprobe. Es sind noch vereinzelt Felder frei, die man erwerben kann. Wer jetzt das erste Spiel auf der neuen Anlage gewonnen hat, konnte nicht mehr ermittelt werden. Der Spender der neuen Bank neben dem Sandkasten steht dagegen fest: Es ist Christian Rahrig (im Bild rechts Erster v.l.) von der Firma Rahrig-Kreativ Ausbau in Wunstorf-Luthe. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern sowie Rolf Hoch und Konrad Launert von der Genossenschaft wurde der Sitzkomfort der neuen Bank getestet.

### Wichtiger Aufruf zum Schluß:

- Auch in diesem Jahr finden wieder Schwimm- und Aquajoggingkurse statt. Der Aquajoggingkurs startet am Dienstag, den 2. Juni um 18:00h und dann jeweils Dienstag und Donnerstags ab 18:00h
- Schwimmkurse werden in den Ferien angeboten. Probetraining ist am 3. Juli um 16:00h. Anmeldungen jederzeit im NaturErlebnisBad.

**Das Bistorante ist im Sommer von Montags bis Sonntags ab 14:00h geöffnet.**



Das Bistorante Grüne Oase freut sich auf ihren Besuch. Reservierungen unter Tel. 05031 – 694938